

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Bebauungsplan Nr. 206 - 3. Änderung in der Ortschaft Hersel; Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses von 2005	484/2011-7
5	Bebauungsplan Nr. 206 - 3. Änderung in der Ortschaft Hersel, Einleitungsbeschluss, Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung	485/2011-7
6	Vorstellung der Vorentwurfsplanung zum Ausbau der Friedrichstraße in Roisdorf	459/2011-9
7	Riss-Sanierung / Beseitigung von Winterschäden auf den Gemeindestraßen	470/2011-9
8	Teilausbau der Rheindorfer Straße in Hersel	478/2011-9
9	Bebauungsplan Wb 16 in der Ortschaft Walberberg; Einleitungsbeschluss	449/2011-7
10	Bebauungsplan Ro 15 in der Ortschaft Bornheim und Roisdorf; Beschluss zur Einleitung des Verfahrens zur 3. Änderung und Unterrichtung der Öffentlichkeit	488/2011-7
11	Erweiterung der Satzungen im Ortsteil Kardorf im Bereich Altenberger Gasse	492/2011-7
12	Schienenpersonennahverkehr (SPNV) - Verbesserung der Gesamtsituation	490/2011-7
13	Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.10.2011 betr. Hinweisbeschilderung und Zustand des Rheinradweges Hersel-Uedorf-Widdig	479/2011-9
14	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.08.2011 betr. Radweg Herseler Straße in Roisdorf	356/2011-7
15	Antrag der SPD-Fraktion vom 20.08.2011 betr. Radverkehrskonzept der Stadt Bornheim	396/2011-7
16	Antrag der CDU-Fraktion vom 18.10.2011 betr. fahrplanmäßige Bedienung der Stadtbahnlinie 18	483/2011-7
17	Antrag der SPD-Fraktion vom 19.10.2011 betr. Überarbeitung und Erweiterung des Bebauungsplanes 109 in der Ortschaft Roisdorf	486/2011-7
18	Antrag der SPD-Fraktion vom 19.10.2011 betr. Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich Oberdorfer Weg, Donnerstein bis zur Ortschaftsgrenze in Roisdorf	487/2011-7
19	Mitteilung betr. straßenverkehrsrechtlicher Anhörverfahren	458/2011-9
20	Mitteilungen mündlich	
21	Anfrage des OV und AM Stadler vom 28.09.2011 betr. Postverteilstelle an der Friedrichstraße in Roisdorf (öffentlicher Teil)	456/2011-6
22	Anfrage der FDP-Fraktion vom 17.10.2011 betr. Sicherheitsstandards für Solaranlagen auf städtischen Gebäuden	472/2011-6
23	Anfrage der CDU-Fraktion vom 15.10.2011 betr. Sachstand der Prüfung einer künftigen baulichen Entwicklung im Bereich des ehemaligen Bebauungsplanes Bo 08 in Bornheim	481/2011-7
24	Anfrage der SPD-Fraktion vom 18.10.2011 betr. Integriertes Handlungskonzept Königstraße in Bornheim	489/2011-9
25	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Wilfried Hanft eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Planung und Liegenschaften der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beschlussfähig ist.

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beschließt, die Tagesordnungspunkte 9, 14, 15 und 17 - 19 von der Tagesordnung abzusetzen

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig -

Der Antrag des AM Stadler, den TOP 32 der nichtöffentlichen Sitzung, bis auf Frage 6, in öffentlicher Sitzung zu behandeln, wird mit einem Stimmenverhältnis von 08 Stimmen für den Antrag (SPD, UWG, Breuer) 14 Stimmen gegen den Antrag (CDU-, B 90/Die Grünen, FDP) abgelehnt.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1-8, 10-13, 16, 20-25.

<u>Öffentliche Sitzung</u>		
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
VA Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.		
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.		
3	Einwohnerfragestunde	
Die gestellten Einwohnerfragen und die Antworten sind als Anlage der Niederschrift beige-fügt.		
Anlagen siehe Seiten 10-14		
4	Bebauungsplan Nr. 206 - 3. Änderung in der Ortschaft Hersel; Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses von 2005	484/2011-7

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt, den Beschluss des Ausschusses für Verkehr, Planung und Liegenschaften vom 02.11.2005 über die Einleitung des Verfahrens (nach § 2 BauGB) zur 3. Änderung des Bebauungsplanes 206 in der Ortschaft Hersel für den die Parzellen Nrn. 68,69, 247/71, 248/72 und 333, Flur 7, in der Gemarkung Hersel umfassenden Planbereich aufzuheben.

- Einstimmig -

5	Bebauungsplan Nr. 206 - 3. Änderung in der Ortschaft Hersel, Einleitungsbeschluss, Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung	485/2011-7
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt,

1. das Verfahren zur Aufstellung der 3. Änderung und 1. Erweiterung des Bebauungsplanes Bornheim Nr. 206 in der Ortschaft Hersel gemäß § 2 BauGB einzuleiten. Das Plangebiet wird begrenzt durch die Bayerstraße, die äußeren Grenzen des Sportplatzes und der vorhandenen Bebauung.
2. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit dem vorliegenden Planvorentwurf und der vorliegenden Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung,
3. die Planung für die Dauer von 4 Wochen öffentlich auszulegen und eine Einwohnerversammlung durchzuführen.
4. beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der SPD-Fraktion, in einer der nächsten Sitzungen, im nichtöffentlichen Teil den Kaufvertrag als Mitteilung zur Kenntnis vorzulegen.

- Einstimmig -

6	Vorstellung der Vorentwurfsplanung zum Ausbau der Friedrichstraße in Roisdorf	459/2011-9
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften

1. nimmt Kenntnis von der Vorentwurfsplanung zum Straßenausbau Friedrichstraße in Roisdorf und
2. beauftragt den Bürgermeister,
 - 2.1 eine Anliegerversammlung durchzuführen und dem Ausschuss über die Ergebnisse zu berichten,
 - 2.2 die notwendigen Grundstücksgeschäfte abzuschließen,
3. beauftragt den Bürgermeister die Möglichkeiten, welche die besonderen Bedürfnisse des Radverkehrs berücksichtigen, zu prüfen und in der Einwohnerversammlung vorzustellen.

- Einstimmig -

7	Riss-Sanierung / Beseitigung von Winterschäden auf den Gemeindestraßen	470/2011-9
----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften nimmt Kenntnis von den Ausführungen und beauftragt den Bürgermeister,

1. zur Substanz- und Werterhaltung die Beseitigung der Straßenschäden auf den Straßen und Straßenabschnitten, deren Zustandsklasse das Merkmal L, M oder K aufweisen, gemäß den Empfehlungen des Riss-Sanierungskonzeptes mit Bezug auf die E EMI 2003 (Empfehlungen für das Erhaltungsmanagement von Innerortsstraßen) stufenweise umzusetzen und

2. die für die Finanzierung der Leistungen erforderlichen Finanzmittel bei künftigen Haushaltsplanberatungen zu berücksichtigen,

- Einstimmig -

8	Teilausbau der Rheindorfer Straße in Hersel	478/2011-9
----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften

1. nimmt Kenntnis vor den Ausführungen des Bürgermeisters,
2. beschließt, vorbehaltlich der Beitragsfähigkeit als Erschließungsbeitragsabschnitt, den Minderausbau der Rheindorfer Straße im nördlichen Teilabschnitt ab Bayerstraße im Bebauungsplangebiet He 206,
3. beauftragt den Bürgermeister
 - 3.1 mit der Planung des Vollausbaues der Erschließungsanlage Rheindorfer Straße (Kanal- u. Straßenausbau),
 - 3.2 mit der Berücksichtigung der Ausbaupriorität in der Fortschreibung des Kanal- und Straßenbauprogramms ab 2013,
 - 3.3 mit der Berücksichtigung der Finanzmittelbereitstellung bei den kommenden Haushaltsplanberatungen,
 - 3.4 den für den Minderausbau erforderlichen Flächenerwerb durchzuführen,
 - 3.5 dem Ausschuss den Straßenbauentwurf vorzustellen.

- Einstimmig -

9	Bebauungsplan Wb 16 in der Ortschaft Walberberg; Einleitungs- beschluss	449/2011-7
----------	--	-------------------

- abgesetzt -

10	Bebauungsplan Ro 15 in der Ortschaft Bornheim und Roisdorf; Beschluss zur Einleitung des Verfahrens zur 3. Änderung und Unterrichtung der Öffentlichkeit	488/2011-7
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt,

1. gemäß § 2 BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB das Verfahren zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Ro 15 in der Ortschaft Bornheim und Roisdorf einzuleiten. Das Plangebiet liegt im Einmündungsbereich der Knippstraße in die Kartäuserstraße (s. Anlage).
2. gemäß § 13a (3) BauGB auf die Durchführung einer frühzeitigen Bürgerbeteiligung zu verzichten und stattdessen bei der Bekanntmachung der Einleitung darauf hinzuweisen, dass sich die Öffentlichkeit innerhalb einer Frist von vier Wochen im Rathaus, Geschäftsbereich 7.1 Stadtplanung, über die Allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann.
3. Ersatzpflanzungen für entfallene Bäume vorzunehmen.
4. verbleibende Flächen, die nicht zur Veräußerung anstehen, an den Bauinteressierten (Nachbarn) zu veräußern.

- Einstimmig -

bei 1 Stimmenthaltung (Breuer)

11	Erweiterung der Satzungen im Ortsteil Kardorf im Bereich Altenberger Gasse	492/2011-7
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt, das Verfahren über die Aufstellung einer Satzung der Stadt Bornheim/Rhein-Sieg-Kreis über die Einbeziehung einer Außenbereichsfläche in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Kardorf im Bereich Altenberger Gasse gem. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB einzuleiten.

- Einstimmig -

12	Schienerpersonennahverkehr (SPNV) - Verbesserung der Gesamtsituation	490/2011-7
-----------	---	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften fordert den Nahverkehr Rheinland auf, im Rahmen der Aufstellung seines Nahverkehrsplanes

1. die Pünktlichkeit der Regionalbahnen zu verbessern,
2. das Wagenmaterial auf den betroffenen Strecken vertragsgemäß zur Verfügung zu stellen,
3. den Regionalexpress 5 in den Ortschaften Roisdorf und Sechtem wieder halten zu lassen oder
4. alternativ spätestens den durch den NVR avisierten neuen Regionalexpress in Roisdorf und Sechtem halten zu lassen bzw. als Regionalbahn einzusetzen.

- Einstimmig -

13	Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.10.2011 betr. Hinweisbeschilderung und Zustand des Rheinradweges Hersel-Uedorf-Widdig	479/2011-9
-----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Liegenschaften und Planungen beauftragt den Bürgermeister,

1. die Optimierung der wegweisenden Hinweisbeschilderung am Leinpfad in Widdig eines straßenverkehrsrechtlichen Anhörverfahrens zu überprüfen sowie
2. zur Ertüchtigung der Bankette an Leinpfad (Teilstück zwischen Mondorfer Fähre und Sportplatz) und Auenweg in der Ortslage Hersel die notwendigen Maßnahmen durchzuführen.

- Einstimmig -

14	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.08.2011 betr. Radweg Herseler Straße in Roisdorf	356/2011-7
-----------	--	-------------------

- abgesetzt -

15	Antrag der SPD-Fraktion vom 20.08.2011 betr. Radverkehrskonzept der Stadt Bornheim	396/2011-7
-----------	---	-------------------

- abgesetzt -

16	Antrag der CDU-Fraktion vom 18.10.2011 betr. fahrplanmäßige Bedienung der Stadtbahnlinie 18	483/2011-7
-----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beauftragt den Bürgermeister, mit dem Betriebsführer der Stadtbahnlinie 18 Gespräche aufzunehmen, die die zuverlässigere und fahrplanmäßigere Bedienung der Linie 18 zum Inhalt haben. Dem Ausschuss ist zeitnah über das Gesprächsergebnis zu berichten.

- Einstimmig -

17	Antrag der SPD-Fraktion vom 19.10.2011 betr. Überarbeitung und Erweiterung des Bebauungsplanes 109 in der Ortschaft Roisdorf	486/2011-7
-----------	---	-------------------

- abgesetzt -

18	Antrag der SPD-Fraktion vom 19.10.2011 betr. Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich Oberdorfer Weg, Donnerstein bis zur Ortschaftsgrenze in Roisdorf	487/2011-7
-----------	--	-------------------

- abgesetzt -

19	Mitteilung betr. straßenverkehrsrechtlicher Anhörverfahren	458/2011-9
-----------	---	-------------------

- abgesetzt -

20	Mitteilungen mündlich	
-----------	------------------------------	--

Keine

21	Anfrage des OV und AM Stadler vom 28.09.2011 betr. Postverteilstelle an der Friedrichstraße in Roisdorf (öffentlicher Teil)	456/2011-6
-----------	--	-------------------

Der Tagesordnungspunkt wurde in nicht öffentlicher Sitzung behandelt.

22	Anfrage der FDP-Fraktion vom 17.10.2011 betr. Sicherheitsstandards für Solaranlagen auf städtischen Gebäuden	472/2011-6
-----------	---	-------------------

- Kenntnis genommen -

Zusatzfrage von AM Freynick betr. Frage 3

Kann nicht dafür Sorge getragen werden, dass auf allen Sicherungskästen der Warnhinweis „Vorsicht Rückspannung“ angebracht wird?

Antwort:

Dies wird aufgenommen.

23	Anfrage der CDU-Fraktion vom 15.10.2011 betr. Sachstand der Prüfung einer künftigen baulichen Entwicklung im Bereich des ehemaligen Bebauungsplanes Bo 08 in Bornheim	481/2011-7
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

24	Anfrage der SPD-Fraktion vom 18.10.2011 betr. Integriertes Handlungskonzept Königstraße in Bornheim	489/2011-9
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

25	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

von AM Dr. Pacyna

Ist es möglich, eine größere Leinwand für den Ratssaal anzuschaffen, damit die Bürger und die weiter weg sitzenden Mitglieder auch die Projektionen gut sehen können?

Antwort:

Dies ist vorgesehen.

Die Sitzungsräume werden mit einer Präsentationstechnik ausgestattet. Man hofft, dass in den nächsten Tagen die Geräte installiert werden können

von AM Hönig

Warum steht im „Kummenberg“ eine nicht beleuchtete Warnbarke?

Antwort:

Dies wird aufgenommen.

Antwort Fachbereich:

Die Warnbarke wurde vom Stadtbetrieb Bornheim zur Absicherung einer Gefahrstelle aufgestellt. Ersatz wurde veranlasst.

von AM Freynick

1. In wie weit ist es möglich im Ratssaal Steckdosen für die Benutzung von elektronischen Geräten in Reichweite zur Verfügung zu stellen?

2. In wie weit ist es möglich im Ratssaal einen WLAN-Hot Spot zu installieren?

Antworten:

Die Anregung wird weitergeleitet. Steckdosen im Boden können nicht installiert werden.

3. Kann ein kurzer Sachstandsbericht bezüglich der Baumaßnahme L 118/ L 281 gegeben werden?

Antwort:

Die Bauausführenden und Bauträger sind der Auffassung planmäßig fertig zu werden (mit den großen Baumaßnahmen Ende November).

4. Warum wurde die Ampelanlage am „Hellenkreuz“ jetzt in Betrieb genommen?

Antwort:

Man hat die Gelegenheit genutzt, um eine kleine Sanierungsmaßnahme an der alten Ampelanlage vorzunehmen.

von AM Meyer

Sieht die Verwaltung eine Chance, auf die für den Bahnhof Sechtem Zuständigen, einzuwirken, dass die Fertigstellung des Aufzuges stattfindet, die Beleuchtung Richtung Bonn auf dem Bahnsteig wieder komplett funktioniert und der Onlinedisplayer Richtung Köln funktionsfähig hergestellt wird?

Antwort:

Die Fahrstuhlanlage ist eine Bundesbahneigenständige Maßnahme, die der Erschließung der Bahnsteige dient. Eine konsequente Mängelbeseitigung wurde bisher nicht festgestellt. Die Verkehrsflächen können erst von der Stadt übernommen werden, wenn sie mängelfrei hergestellt sind. Dies ist bis heute nicht der Fall.

Antwort Fachbereich:

Die zuständige Stelle DB Station & Service AG wurde am 14.11.2011 über die o. a. Feststellungen informiert.

von AM Nettekoven

Können sich nicht alle Fraktionen gemeinsam an das Land wenden, damit endlich dafür gesorgt wird, dass die L 183 N realisiert wird?

von AM Stüsser betr. Zick-Zack Markierungen in Kardorf

1. Wann kann man damit rechnen, dass die Maßnahme umgesetzt wird?

Antwort:

Es gibt momentan ein Markierungsproblem. Eine zeitliche Inaussichtnahme kann nicht gestellt werden. In der Verkehrsbehörde wird momentan mit einer 40-%igen Belegung gearbeitet.

2. Verstehe ich das richtig, dass es ein reines Personalproblem ist?

Antwort:

Personelle Probleme tragen zu dem Gesamtproblem bei.

von AM Meyer

Auf der Umgehungsstraße zwischen Wendelinuskapelle und Kaiserstraße ist eine Baustellenampel aufgebaut. Handelt es sich dabei um eine Maßnahme, die längere Zeit bestehen wird?

Antwort:

Es soll einige Tagen dauern. Der Landsbetrieb nimmt eine Sanierung an der Fahrbahn vor.

Ende der Sitzung: 20:50 Uhr

gez. Wilfried Hanft
Vorsitz

gez. Petra Altaner
Schriftführung

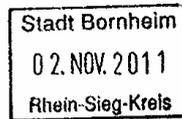
Anlage zu TOP3

Detlef Brenner
Kartäuserstr. 43
53332 Bornheim

01.11.2011

①

Herrn
Vorsitzenden des Ausschusses für
Verkehr, Planung und Liegenschaften
Wilfried Hanft
Rathausstraße 2



53332 Bornheim

Einwohnerfragestunde zu Beginn der nächsten Ausschusssitzung am 09.11.2011
Parken mit Parkscheibe auf der Diergardtstraße in Bornheim

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

gemäß § 20 GeschO bitte ich um Beantwortung der folgenden Frage:

Wie darf die in der Anlage beigelegte Teilbeantwortung „Die Kosten waren in diesem Fall im Hinblick auf Vergleichsfälle und den Regelungsbedarf nicht entscheidungsrelevant“ interpretiert werden: wurden die Kosten von einem Bürger privat getragen bzw. übernommen oder sind die Kosten der Beschilderung und aufgebrachtten Fahrbahnmarkierungen für den Bürgermeister und die Verwaltung der Stadt Bornheim eher zu vernachlässigende „Peanuts“ gewesen?

Ich wünsche auch eine schriftliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Detlef Brenner".

2 Anlagen:

Kopie der Einwohnerfrage vom 11.10.2011,
Kopie der Beantwortung im VPLA vom 19.10.2011

Detlef Brenner
Kartäuserstr. 43
53332 Bornheim

11.10.2011

Herrn
Vorsitzenden des Ausschusses für
Verkehr, Planung und Liegenschaften
Wilfried Hanft
Rathausstraße 2

53332 Bornheim

Einwohnerfragestunde zu Beginn der nächsten Ausschusssitzung am 19.10.2011
Parken mit Parkscheibe auf der Diergardtstraße in Bornheim

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

gemäß § 20 GeschO bitte ich um Beantwortung der folgenden Frage:

Auf wessen Antrag bzw. Initiative wurde auf der Diergardtstraße in Bornheim gegenüber Höhe Hausnummer 18 bis 20 eine "Parkzone" mit Parkscheibe für einen Zeitraum von 30 Minuten eingerichtet, wann ist dies geschehen und welche Kosten waren mit der Aufstellung von zwei Verkehrszeichen 314 StVO (*Parkplatz plus Pfeil für Beginn und Ende der Parkzone*) mit Zusatzzeichen 1040-32 StVO (*Parkscheibe mit Zeitangabe der erlaubten Parkdauer, hier 30 Minuten*) (siehe bitte Bild 1 in der Anlage) sowie der Aufbringung der entsprechenden Fahrbahnmarkierungen (siehe bitte Bild 2 in der Anlage) verbunden?

Ich wünsche auch eine schriftliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

- 1 -

ANLAGE:

Bild 1



errichtete Parkzone Diergardtstraße gegenüber Höhe Hausnummer 18 bis 20

Bild 2



aufgebrachte Fahrbahnmarkierungen Diergardtstraße gegenüber Hausnummer 18 bis 20

Besuchszellen:
Montag - Donnerstag 08.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag 08.30 - 12.30 Uhr



Stadt Bornheim · Postfach 1140 · 53308 Bornheim

Herrn
Detlef Brenner
Kartäuserstr. 43

53332 Bornheim

Rathausstraße 2
53332 Bornheim

Internet: www.stadt-bornheim.de

**1-STEUERUNGSUNTERSTÜTZUNG
UND ZENTRALE DIENSTE**

Frau Schumacher
Zimmer: 305
Telefon: 0 22 22 / 9 45 - 212
Telefax: 0 22 22 / 9 45 - 126
E-Mail: karin.schumacher@stadt-bornheim.de

Ihr Zeichen / Ihr Schreiben vom
11.10.2011

Mein Zeichen / Mein Schreiben vom
01/10 24 00

Datum
20.10.2011

Betreff
Einwohnerfragestunde zur Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Planung und Liegenschaften am 19. Oktober 2011

Sehr geehrter Herr Brenner,

hiermit übersende ich Ihnen die Antwort des Bürgermeisters auf Ihre Einwohnerfrage zur Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Planung und Liegenschaften am 19. Oktober 2011

Ihre Frage betr. Parken mit Parkscheibe auf der Diergardtstraße in Bornheim

Antwort des Bürgermeisters:

Auf Antrag des ortsansässigen Gewerbetreibenden wurden zunächst im Jahre 2001 gegenüber der Gärtnerei 2 Stellplätze für Kurzzeitparker eingerichtet.

Hiermit wurde dem erhöhten Parkaufkommen auf der Diergardtstraße, das Folge der Einführung der Parkscheibenregelung auf der Burgstraße war, Rechnung getragen, um Kunden wie in etlichen Vergleichsfällen im Stadtgebiet Bornheim ein kurzzeitiges Parken zu ermöglichen.

Durch die Errichtung eines Wohngebäudes mit entsprechender Grundstückszufahrt mussten diese Stellplätze im Jahre 2008 auf die andere Straßenseite vor das Geschäftslokal verlegt werden.

Die Kosten waren in diesem Fall im Hinblick auf die Vergleichsfälle und den Regelungsbedarf nicht entscheidungsrelevant.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Altaner
(Altaner)

Antwort

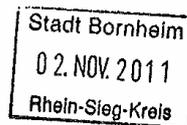
Die Maßnahme wurde entsprechend der geltenden Regelungen durch den Stadtbetrieb Bornheim aus der sogenannten „Stadtpauschale“ ohne gesonderte Einzelabrechnung umgesetzt.

Detlef Brenner
Kartäuserstr. 43
53332 Bornheim

02.11.2011

2

Herrn
Vorsitzenden des Ausschusses für
Verkehr, Planung und Liegenschaften
Wilfried Hanft
Rathausstraße 2



53332 Bornheim

Einwohnerfragestunde zu Beginn der nächsten Ausschusssitzung am 09.11.2011
Anbringung des VZ 306 StVO (Vorfahrtsstraße) und VZ 274 StVO
(Höchstgeschwindigkeit) an der Bornheimer Straße in Höhe des rechts in Richtung
Herseler Friedhofes abzweigenden Wirtschaftsweges in Bornheim

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

gemäß § 20 GeschO bitte ich um Beantwortung der folgenden Frage:

Nachdem die Verwaltung die gemäß Vorlage 388/2011-9 einstimmig im Ausschuss für Bürgerangelegenheiten zur Kenntnis genommene Ankündigung, die fehlenden VZ 306 StVO (Vorfahrtsstraße) und VZ/ 274 StVO (vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit – hier 50 km/h) „in Kürze“ aufstellen zu lassen innerhalb von 2 Monaten nicht in die Praxis umgesetzt hat, möchte der Fragesteller nunmehr eine verbindlich Auskunft darüber, wann der Bürgermeister und die Verwaltung der Stadt Bornheim die zugesicherte Anbringung der beiden Verkehrszeichen durch den StadtBetriebBornheim endlich in die Tat umsetzen lassen wird?

Ich wünsche auch eine schriftliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Detlef Brenner'.

Antwort

Die fraglichen Verkehrszeichen wurden lt. Mitteilung des Stadtbetriebes Bornheim am 18.10.2011 aufgestellt.

Zusatzfrage:

Ist der Technische Beigeordnete in der Lage mir zuzugestehen, dass die Schilder heute Nachmittag, um 13.24 Uhr, immer noch nicht aufgestellt waren?

Antwort:

Es kann dann nur festgestellt werden, dass die Wahrnehmung des Stadtbetriebes von der Wahrnehmung des Fragestellers abweicht und dies wird dann an den Stadtbetrieb weitergeleitet.